

FAQs zur zentralen Absolvent*innenbefragung der Universität Göttingen

Warum soll ich an der Befragung teilnehmen?

☐ Ihre Antworten sind ein wichtiger Beitrag im Qualitätsmanagementsystem (QMS) für Studium und Lehre an der Universität Göttingen. Sie tragen zur Verbesserung des Studienangebots und der -bedingungen, der Beratungs- und Serviceeinrichtungen der Universität sowie der Praxis- und Berufsorientierung des Studiums bei. Nachfolgende Studierendengenerationen werden davon profitieren.

☐ Die Teilnahme bietet Ihnen die Chance, Ihre eigenen Studienerfahrungen zu reflektieren.

☐ Sie haben die Möglichkeit, den Kontakt mit der Universität Göttingen aufrecht zu erhalten und diesen durch einen Kontaktwunsch mit [Alumni Göttingen e.V.](#) zu intensivieren.

Ich bin noch nicht berufstätig, sondern studiere noch weiter. Soll ich mich trotzdem an der Studie beteiligen?

Ja, auf jeden Fall! In der Studie untersucht die Universität Göttingen nicht nur den Übergang in den Beruf ihrer Absolventinnen und Absolventen, sondern auch, ob und in welchen weiterführenden Studiengängen sie gerade eingeschrieben sind und ob es möglicherweise Probleme beim Übergang ins weiterführende Studium gab. Diese Informationen helfen jetzigen und zukünftigen Studierenden bei der Entscheidung, welchen Weg sie selbst einschlagen möchten. Zudem werden die Ergebnisse der Befragung dazu genutzt, die Qualität der Lehre und die Studienbedingungen an der Universität zu verbessern. Hier helfen Sie uns mit Ihrem Feedback sehr dabei, kontinuierlich eine hohe Qualität der Lehre sicherzustellen.

Gut zu wissen: Der Fragebogen verkürzt sich für Absolventinnen und Absolventen, die noch nicht im Beruf stehen, durch eine entsprechende Filterführung erheblich.

Wer kann an der Studie teilnehmen?

Teilnehmen können ausschließlich Absolventinnen und Absolventen sowie Promovierte eines bestimmten Abschlussjahrgangs der Universität Göttingen. Es sind fast alle Studiengänge eingeschlossen, lediglich Zertifikatsstudiengänge sind nicht Zielgruppe der Absolvent*innenbefragung. Ein Abschlussjahrgang bezieht sich immer auf die Absolvent*innen zwischen dem 01.10. eines Jahres bis zum 30.09. des Folgejahres. Die Befragung für diesen Jahrgang startet dann im Oktober ein Jahr darauf. Der Studienabschluss ist zum Zeitpunkt der Befragung also je nach konkretem Abschlussdatum ein bis zwei Jahre her.

Wie kann ich an der Befragung teilnehmen?

Sie können bequem online teilnehmen. Tragen Sie dafür in das vorgesehene Feld im Online-Fragebogen den persönlichen Zugangscode ein, der Ihnen auf postalischem und/oder elektronischem Weg mitgeteilt wird. Für alle Fragebogenvarianten steht auch eine englischsprachige Version zur Verfügung.

Wozu dient der Zugangscode?

Jeder Absolventin/jedem Absolventen wird ein zufallsgenerierter sechstelliger Zugangscode zugeschickt, mit dem sie/er an der Studie teilnehmen kann. So wird gesichert, dass kein unauthorisierter Zugriff auf den Fragebogen erfolgen kann. Mithilfe des Codes kann die Beantwortung der Fragen außerdem jederzeit unterbrochen und zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden. Dazu muss man sich mit dem Code lediglich erneut anmelden.

Welche Rolle spielt das ISTAT bei dem Projekt?

Unter Federführung des Instituts für angewandte Statistik ([ISTAT](#)) beteiligen sich derzeit über 80 deutsche und österreichische Hochschulen am "Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)". Das ISTAT koordiniert u. a. dabei die zentralen Aufgaben, erstellt die Fragebögen, gibt Unterstützung bei der Durchführung der Befragung und bietet Workshops an. Des Weiteren erstellt das ISTAT aus den Eingaben der Absolventinnen und Absolventen der Universität Göttingen sowie aus den Befragungsdaten aller anderen beteiligten Hochschulen einen Vergleichsdatensatz. Damit wird die Wirkung von Studienbedingungen und -angeboten für den weiteren Lebensweg und den Berufserfolg analysiert.

Wie wird der Schutz meiner Daten sichergestellt?

- Die Antworten werden zunächst auf einem zugangsgesicherten Server des ISTAT gespeichert. Die Daten werden über eine verschlüsselte Verbindung übermittelt.
- Am Ende des Fragebogens werden Sie über eine verschlüsselte Verbindung auf einen Server des ISTAT geleitet. Dort haben Sie die Möglichkeit, Ihre E-Mail-Adresse zu hinterlassen, wenn Sie an einer vom ISTAT durchgeführten Folgebefragung (Panelbefragung) in ca. drei bis vier Jahren teilnehmen möchten.
- Danach werden Sie auf einen Server der Universität Göttingen geleitet und werden nach a) Ihrem Interesse an einer Kurzzusammenfassung der Ergebnisse, b) Ihrem Interesse an weiteren Informationen über den Alumni Göttingen e.V. gefragt.
- Sofern Sie eine dieser Fragen mit "ja" beantworten, werden Sie um die Eingabe Ihrer Adressdaten gebeten.
- Diese Adressdaten werden nicht wie die Befragungsdaten auf dem Server des ISTAT gespeichert, sondern auf einem Server der Universität Göttingen.
- Die Adressdaten werden nie zusammen mit den Befragungsdaten in einer Datei gespeichert und sind auch nicht miteinander verknüpfbar. So ist die Befragung immer absolut anonym.
- Die eingegebenen Befragungsdaten werden durch das ISTAT aufbereitet und statistisch ausgewertet. Darüber hinaus erhält jede teilnehmende Hochschule die anonymisierten Befragungsdaten für eigene Auswertungen.
- Die Hochschulen verwenden die Adressen ausschließlich zu dem von den Befragten angegeben Zweck (z. B. Kontaktwunsch von Alumni Göttingen e.V.).
- Alle Daten werden stets verschlüsselt übertragen. Zur Sicherheit trägt außerdem der persönliche Zugangscode bei. Jeder Zugang wird nur ein Mal vergeben und berechtigt zum Ausfüllen des Fragebogens über einen festgelegten Zeitraum.
- Weitere Informationen, z. B. zu den Rechtsgrundlagen, dem Umfang und dem Zweck der Datenverarbeitung oder Ihren Rechten als betroffener Person, bekommen Sie bei den Hinweisen zum Datenschutz.

Wie wird meine Anonymität gewährleistet?

Die Antworten, die im Fragebogen gegeben werden, sind zu keiner Zeit verknüpfbar mit persönlichen Daten wie etwa Name oder Adresse. Alle Ergebnisse werden gesammelt publiziert

und erlauben deshalb keinerlei Rückschlüsse auf einzelne Personen. Ergebnisse mit einer zu geringen Fallzahl werden nicht veröffentlicht.

Was geschieht mit den Ergebnissen der Studie?

Die Ergebnisse fließen im Rahmen des Qualitätsmanagementsystems von Studium und Lehre (QMS) in die Qualitätsentwicklung von Studiengängen und der Serviceeinrichtungen der Universität Göttingen ein. Über das Kooperationsprojekt entstehen darüber hinaus so genannte Scientific-Use-Files. Diese öffentlich zugänglichen Forschungsressourcen zeichnen sich dadurch aus, dass weder Personen noch einzelne Hochschulen in ihnen erkennbar sind und die hier enthaltenen anonymen Informationen für die Bearbeitung übergeordneter Fragestellungen genutzt werden können.

Woher stammen meine Adressdaten?

Für den Versand der Einladung zur Befragung per E-Mail werden die durch das Studienbüro im System gespeicherten E-Mail-Adressen der Universität Göttingen sowie die freiwillig hinterlegten privaten E-Mail-Adressen genutzt.

Können Teilnehmer*innen der Studie die Ergebnisse einsehen?

Teilnehmerinnen und Teilnehmer können auf Wunsch Informationen über die Ergebnisse erhalten. Dazu ist das entsprechende Formular am Ende des Onlinefragebogens auszufüllen. Die Ergebnisse der bisherigen flächendeckenden Absolvent*innenbefragungen finden Sie hier.

Wen kann ich ansprechen, falls ich weitere Fragen habe?

Bei weiteren Fragen oder Anmerkungen in Sachen Absolventenbefragungen kontaktieren Sie Bettina Buch unter der Mailadresse: [zentrale-befragungen\(at\)zvw.uni-goettingen.de](mailto:zentrale-befragungen(at)zvw.uni-goettingen.de).